

QUEEN

THIN LIZZY ★ AC/DC ★ DANZIG ★ SCORPIONS ★ GROUNDHOGS ★ JOHN NORUM ★ OTIS TAYLOR ★ FREE

ROCKS 04/2010

ROCKS

DAS MAGAZIN FÜR CLASSIC ROCK

CD! im Heft

MICHAEL SCHENKER GROUP
PEARL feat. TED NUGENT
JOHN NORUM ★ LANCE LOPEZ
H.E.A.T ★ ANDERS OSBORNE
WICKED SENSATION
JACKYL ★ MAD MAX
GRAND ILLUSION

ALICE COOPER

Hey Stoopid: Im Fluch der Zeit

SILVERHEAD

Sex & Sleaze & Schwerenöter

OZZY OSBOURNE

Der Mann ohne Ahnung

PSYCHOTIC WALTZ

Blut auf dem Tanzparkett

**GRAND
FUNK
RAILROAD**

IM SAMMLERGUIDE

EXKLUSIV:
INTERVIEW MIT
PRODUZENTENIKONE

KEITH OLSEN

PLUS:

Y&T
GRAND MAGUS
VINCE NEIL
PAIN OF SALVATION
LANCE LOPEZ
PRETTY MAIDS
JIMMIE VAUGHAN
MASTERPLAN
DANKO JONES
GODSMACK
RONNIE JAMES DIO

132 SEITEN! ★ ÜBER 160 REZENSIONEN!

QUEEN

In früher Pracht und Herrlichkeit

DE € 5,90 | AT € 6,80 | CH SFR 11,40
LU € 7,00 | IT, ES € 7,90 | SE SKR 76,00

Nr. 04/2010 Juli / August | ISSN 1867-9404



QUEEN ★ ALICE COOPER ★ FREE ★ SILVERHEAD ★ OZZY OSBOURNE ★ Y&T ★ PSYCHOTIC WALTZ ★ DIO ★ GRAND FUNK RAILROAD ★ THIN LIZZY ★ VINCE NEIL ★ VANCE ANNE

★ TRUST

Gott in Frankreich

30 Jahre nach ihrem Meisterwerk *Repression* sind die Polit-Rocker immer noch relevant. Dank der Wirtschaftskrise ist ihr Hit ›Antisocial‹ aktueller denn je.

TEXT: JÖRG STAUDE

Norbert „Nono“ Krief ist glücklich, obwohl er Englisch reden muss. Der 54-jährige Gitarrist gibt viele Interviews dieser Tage, weil jüngst die Trust-DVD *À L'Olympia* erschienen ist. Das Ausland habe sie nicht vergessen, »die Leute erinnern sich noch« an die erfolgreichste französische Rockband. In Europa wurden sie bekannt, weil sie in AC/DCs legendärem Sänger Bon Scott einen glühenden Verehrer fanden. »1979 war Bon in Paris. Er fand unsere Coverversion von ›Love At First Feel‹ toll, und wir wurden Freunde.« Bon war nicht nur verantwortlich für Trusts erste richtige Tour mit AC/DC, er sollte auch die Texte von *Repression* ins Englische übersetzen. Doch dazu kam es nicht mehr. »Leider ist er zu früh gestorben. Es war ein tragischer Unfall. Der Kontakt zu AC/DC ist nie abgerissen, ich habe neulich erst Brian und Malcolm getroffen.« Dass ihre Sessions mit Scott (bis jetzt ist nur ›Ride On‹ im Internet aufgetaucht) jemals regulär veröffentlicht werden, bezweifelt Nono. »Das ist unsere Privatsache und eine Erinnerung, die wir nicht mit anderen teilen möchten.« Ironischerweise warten die Franzosen heute noch auf eine genaue Abrechnung von Anthrax: Auf *State Of Euphoria* coverten die Amis 1988 den Trust-Hit ›Antisocial‹ und machten ihn zu einem ihrer Markenzeichen. »Sie behaupten bis heute, sie hätten nur 100.000 davon verkauft. Es war aber mindestens das Fünffache.« Was bleibt, ist eine Mischung aus Stolz und Ärger. »Wir haben es nie geschafft,

in den USA zu spielen, obwohl Bon uns AC/DCs Plattenfirma Atlantic wärmstens empfohlen hatte. Unsere Manager waren zu blöd.«

Und Trust wohl auch zu kritisch. Ihre Texte waren alles andere als leichte Kost, speziell ›Antisocial‹ mit seiner Kapitalismuskritik. »Darauf bin ich sehr stolz. Bernie findet immer die richtigen Worte.« Seit 35 Jahren kennen sich Nono und Sänger Bernard „Bernie“ Bonvoisin; sie sind das Rückgrat der Gruppe, ihre Beziehung sei »wie die von Brüdern«. Seit der Reunion 2006 ist ihr Verhältnis noch intensiver geworden. »Wir sind erwachsen«, grinst er.

Neben Trust arbeitet der Verehrer von Jeff Beck, Jimi Hendrix und Joe Bonamassa an fünf verschiedenen Projekten. In den nächsten Monaten erscheint das Debüt seiner Combo Friendship Blues, ein Solowerk ist ebenfalls in der Mache, und ein neues, »reines Rock-Album« von Trust soll spätestens 2011 fertig sein. Der zweifache Familienvater (ein Sohn, 21, eine Tochter, 23) ist schwer beschäftigt: Konzerte in Deutschland werden derzeit geplant, im Mai traten sie im schweizerischen Lausanne mit den Scorpions auf.

»Es ist sowieso zu spät: Ich kann nicht mehr umschulen, ich bin Musiker.« Und zwar kein schlechter: Norbert Krief ist der erste Franzose, nach dem ein Stratocaster-Modell benannt wurde (2002). Seit letztem Jahr gibt es auch eine Gretsch mit seinem Schriftzug. »Ja, ich bin ein Gitarrist im Glück.«